Objekt:	Ein Paar Patten
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kostüme, Textilien und moderne Textilkunst, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventarnummer:	WLM 14555 a-b

Beschreibung

Schon im 18. Jahrhundert unter den „Exotica“ in die Sammlung des Herzogtum Württemberg aufgenommen, handelt es sich bei diesen Patten um einen Schuhtypus, der zunächst vor allem in England verbreitet war.
Sie erfüllen die Funktion von Unterschuhen, die unter den normalen Schuhen getragen wurden und so diese vor dem Dreck der Straßen schützten.
Dieses Modell ist für Damenschuhe mit erhöhtem Absatz gedacht, weshalb sie deren Form entsprechen: Sie steigen im Gelenk an und fallen zur Ferse hin senkrecht ab, wo die Auflagefläche für den Absatz angebracht ist. Zum Befestigen der Patten an den Schuhen dienen breite Ristbänder aus mit rotem Samt gefüttertem Leder.
Da die Sohle keine Gebrauchsspuren aufweist, kann man vermuten, dass dieses Paar nie getragen wurde und als reines Sammlerstück in die Kunstkammer gelangte.
[Rainer Y, Marlene Barth]

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen, Holz, Leder, Seidensamt
Maße:	H. 7,6 cm, B. 8,0 cm, L. 20,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1680-1690er Jahre
	wer	
	wo	England

Schlagworte

- Damenkleidung
- Damenschuh
- Kleidung
- Textilie

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 326